

+ 80 Jahre Hiroshima & Nagasaki + Mittelstreckenwaffen + Antikriegstag 2025 +

Lieber Ernst-Wilhelm,

vor 80 Jahren begann das atomare Zeitalter und erreichte direkt zu Beginn einen tragischen Tiefpunkt: Mit dem Abwurf der US-Atombomben über Hiroshima am 6. August und drei Tage später über Nagasaki verloren tausende Menschen in einem Augenblick ihr Leben. Das Gedenken an die Verstorbenen sowie an die Überlebenden dieser Abwürfe steht ganz im Zentrum der Hiroshima- und Nagasaki-Gedenktage, die in ganz Deutschland stattfinden.

In diesem Newsletter zeigen wir dir, wie du zu diesen Gedenktagen aktiv werden kannst. Darüber hinaus informieren wir dich über weitere anstehende Termine, wie den Antikriegstag und eine Friedensdemo im Oktober:

1. [80 Jahre nach Hiroshima und Nagasaki](#)
2. [Mittelstreckenwaffen: Bundesregierung plant Kauf von Startsystemen](#)
3. [Antikriegstag 2025 am 1. September](#)

Angeregtes Lesen wünscht  
Marvin Mendyka  
vom Team des Netzwerk Friedenskooperative

+++ Newsletter August 2025 +++

#### 1. 80 Jahre nach Hiroshima und Nagasaki

In ganz Deutschland kommen rund um den 6. und 9. August Menschen zusammen, um an die Atombombenabwürfe zu erinnern und sich für eine atomwaffenfreie Welt stark zu machen. Dafür finden Gedenkveranstaltungen, Mahnwachen, Ausstellungen und Aktionen in vielen Städten statt. Mittlerweile führt unser Terminkalender rund 200 Termine rund um die Hiroshima-/Nagasaki-Gedenktage. Ob auch eine Veranstaltung in deiner Stadt oder Region stattfindet, kannst du hier in unserem [Terminkalender nachschauen](#).

**zur Übersichtsseite**

[Link: <https://www.friedenskooperative.de/hiroshimatag2025>]

Plakataktion „Für eine Zukunft ohne Atomwaffen!“ startet morgen

Gerne erinnern wir an dieser Stelle noch einmal daran, dass die Plakataktion „Für eine Zukunft ohne Atomwaffen!“, initiiert vom Aktionsbündnis „atomwaffenfrei.jetzt“, am morgigen Dienstag (5. August) startet! Außergewöhnliche Plakate werden in den ersten Augusttagen für Aufmerksamkeit in Berlin, Hamburg, München, Köln, Hannover und Mainz sorgen und an die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki erinnern.



Hier findest du die [Standortliste der Plakate](#).

**Buch „Kasachstans nukleares Erbe“ erschienen**

Zum Thema Gedenken und Erinnern rund um Atomwaffen und -tests möchten wir dir auch das ganz neu erschiene Buch „Kasachstans nukleares Erbe“ empfehlen. Darin kannst du viel über die vergessenen Stimmen der sowjetischen Tests erfahren. In bewegenden Beiträgen und Interviews schildern Überlebende und Aktivist\*innen ihren Alltag im Schatten der Tests, berichten von persönlichen Verlusten und dem zähen Kampf um Anerkennung. So werden ihre Geschichten für kommende Generationen bewahrt - als Mahnung, als Vermächtnis, als eindringlicher Appell, die Opfer nicht länger zu übersehen.

Das Buch kann [hier in unserem Shop](#) erworben werden.

Außerdem senden wir dir gerne ein kostenfreies Probeexemplar unserer Zeitschrift "FriedensForum" zu. In der aktuellen Ausgabe geht es um das Schwerpunktthema „**80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges - 80 Jahre Atomwaffen**“. Hier kannst du ein kostenloses Probeheft anfordern.

**Probeheft  
anfordern**

[Link: <https://www.friedenskooperative.de/friedensforum/probeheft/>]

[\[zurück zur Übersicht\]](#)

## 2. Mittelstreckenwaffen: Bundesregierung plant Kauf von Startsystemen

Vor einem Jahr hatte der damalige Bundeskanzler Olaf Scholz die Stationierung von US-Mittelstreckenwaffen der Typen „Tomahawk“, „SM-6“ und „Dark Eagle“ in Deutschland angekündigt. Bei der Stationierung von Mittelstreckenwaffen wird es jetzt konkret. Denn die Bundesregierung plant jetzt die Beschaffung von passenden Startsystemen vom Typ „Typhon“.



Ende Juli traf sich die Kampagne „Friedensfähig statt erstschlagfähig. Für ein Europa ohne Mittelstreckenwaffen!“ zur Mitgliederversammlung.

Campaigner Marius Pletsch nahm das zum Anlass, um sich zum Stand der Stationierung der Mittelstreckenwaffen und den Perspektiven des Protests zu äußern.

Alles zum aktuellen Stand der Mittelstreckenwaffen [findest du hier.](#)

[\[zurück zur Übersicht\]](#)

## 3. Antikriegstag 2025 am 1. September

Am 1. September begehen wir den Antikriegstag – ein Tag, der an den Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen im Jahr 1939 und damit den Beginn des Zweiten Weltkrieges erinnert. An diesem Tag wollen wir ein starkes Zeichen gegen Krieg und Gewalt setzen. In einer Zeit, in der weltweit erneut viele Menschen unter bewaffneten Konflikten leiden, ist die Botschaft des Antikriegstages aktueller denn je: Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!



Warum wir die Teilnahme an den Antikriegstags-Veranstaltungen in diesem Jahr besonders wichtig halten, haben wir [hier in unserem Aufruf](#) formuliert.

Alle Termine, sowie weitere Infos und Materialien findest du [hier auf unserer Übersichtsseite](#).

[\[zurück zur Übersicht\]](#)

**P.S.: Friedensorganisationen rufen auf zur Demo am 3. Oktober in Berlin und Stuttgart**

Unter dem Motto „Nie wieder kriegstüchtig! Stehen wir auf für Frieden!“ rufen Friedensorganisationen für den 3. Oktober zur bundesweiten Demo in Berlin und Stuttgart auf und fordern:

- Stopp des Hochrüstungskurses. Stattdessen Abrüstung für Soziales, Klima und Entwicklung.
- Keine Stationierung von US-Mittelstreckenwaffen in Deutschland. Entschlossenen Einsatz für ein Europa ohne Mittelstreckenwaffen.
- Nein zur Wehrpflicht.
- Stopp der Militarisierung der Gesellschaft. Keine Unterordnung von Gesundheitswesen, Bildung und Wissenschaft unter Kriegstüchtigkeit.
- Asyl für Menschen, die sich dem Krieg verweigern und von Krieg bedroht sind.
- Diplomatisches Engagement für ein schnelles Ende der Kriege in Europa und im Nahen und Mittleren Osten.
- Beitritt zum Atomwaffenverbotsvertrag.

Den Aufruf kannst du [hier auf unserer Website](#) finden.

[\[zurück zur Übersicht\]](#)



[www.friedenskooperative.de](http://www.friedenskooperative.de)

Netzwerk Friedenskooperative  
Mackestr. 30, 53119 Bonn  
Tel.: 0228-692904  
Fax: 0228-692906  
E-Mail: [info@friedenskooperative.de](mailto:info@friedenskooperative.de)  
Web: [www.friedenskooperative.de](http://www.friedenskooperative.de)

Hinweise:

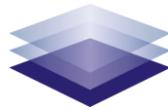
- Wenn du dich aus dem Newsletter austragen möchtest, schreibe uns bitte eine E-Mail an: [keine-email@friedenskooperative.de](mailto:keine-email@friedenskooperative.de).
- Unser Transparenzbericht findest du unter: [www.friedenskooperative.de/ueber-uns/transparenz](http://www.friedenskooperative.de/ueber-uns/transparenz).
- Unsere Datenschutzerklärung findest du unter: [www.friedenskooperative.de/datenschutz](http://www.friedenskooperative.de/datenschutz).

# Spenden

[\[www.friedenskooperative.de/newsletter-spende\]](http://www.friedenskooperative.de/newsletter-spende)

**Spendenkonto:**  
Förderverein Frieden e.V.  
IBAN: DE89 4306 0967 4041 8604 00  
bei der GLS Gemeinschaftsbank

**Transparenz ist uns wichtig!**  
Deswegen sind wir der Initiative Transparente  
Zivilgesellschaft beigetreten. [Weitere Informationen](#)  
[und unseren Transparenzbericht findest du hier.](#)



Initiative  
Transparente  
Zivilgesellschaft